

**Nano Motorinnen-Versiegelung & Schutz**

Druckdatum: 22.02.2012

Materialnummer: 345

Seite 1 von 6

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****Produktidentifikator**

Nano Motorinnen-Versiegelung &amp; Schutz

**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Ölleistungsverbesserer

**Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname:	CTP-GmbH	
Straße:	Saalfelder Straße 35	
Ort:	D-07338 Leutenberg	
Telefon:	+4936734/230-0	Telefax: +4936734/230-22
E-Mail:	hotline@ctp-gmbh.de	
Ansprechpartner:	Jens Moeller, Dipl.-Chem.	Telefon: +4936734/230-19
Internet:	www.ctp-gmbh.de	

**Weitere Angaben**

Artikel Nummer: 9201, 9202, 9205, 9207, 9208, 9209

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Gefahrenbezeichnungen : Gesundheitsschädlich, Umweltgefährlich

R-Sätze:

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.

Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Kennzeichnungselemente**

Gefahrensymbole: Xn - Gesundheitsschädlich; N - Umweltgefährlich



Xn -

Gesundheitsschädlich



N - Umweltgefährlich

**R-Sätze**

50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
64	Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
65	Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**S-Sätze**

02	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
29	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
46	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****Gemische**

## Nano Motorinnen-Versiegelung & Schutz

Druckdatum: 22.02.2012

Materialnummer: 345

Seite 2 von 6

### Chemische Charakterisierung

Hemmstoffe  
Schutzmittel  
Mineralöle  
Synthetische Wirkstoffkombinationen  
Additive

### Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung	
Index-Nr.	GHS-Einstufung	
REACH-Nr.		
287-477-0	Chlorparaffine C14-C28	30 - 35 %
85535-85-9	N R50-53-64-66	
	Lact., Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H362 H400 H410	
265-233-4	n-Paraffin C10 - C13	5 - 10 %
64771-72-8	Xn R65	
	Asp. Tox. 1; H304	
	Alkyldithiophosphat	< 1 %
N/A	N R51-53	
	Aquatic Chronic 2; H411	

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Nach Hautkontakt

Beschmutzte Kleidung, auch Unterwäsche, Schuhe und Strümpfe, sofort ausziehen.  
Anschließend nachwaschen mit: Wasser und Seife.  
Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen.  
Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.

#### Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser ausspülen.  
Kein Erbrechen herbeiführen.  
Arzt konsultieren.

### Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.  
Augenreizung: Reizwirkung möglich.

### Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Warnung vor Aspirationsgefahr.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Löschpulver. Sand. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Wasserdampf.

#### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

**Nano Motorinnen-Versiegelung & Schutz**

Druckdatum: 22.02.2012

Materialnummer: 345

Seite 3 von 6

**Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Entstehung von gefährlichen Zersetzungsprodukten möglich.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

**Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Zusätzliche Hinweise**

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.  
Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.  
Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
Mit Flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Der Stoff sollte nur in geschlossenen Anlagen oder Systemen gehandhabt werden.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Ölnebelbildung vermeiden.

**Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Nicht aufbewahren bei Temperaturen über: 50 °C

**Zusammenlagerungshinweise**

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****Zu überwachende Parameter****Begrenzung und Überwachung der Exposition****Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz**

Für gute Belüftung sorgen, wenn Dämpfe/Aerosole entstehen.  
Im Brandfall: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Nano Motorinnen-Versiegelung & Schutz**

Druckdatum: 22.02.2012

Materialnummer: 345

Seite 4 von 6

**Handschutz**

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: NBR (Nitrilkautschuk). FKM (Fluorkautschuk (Viton)). (EN374)

**Augenschutz**

Dichtschließende Schutzbrille bei möglichen Spritzern in die Augen benutzen. (EN 166)

**Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	viskos
Farbe:	braun
Geruch:	mild

**Prüfnorm****Zustandsänderungen**

Flammpunkt:	> 100 °C
Untere Explosionsgrenze:	
Obere Explosionsgrenze:	
Dichte (bei 20 °C):	0.89 - 0.92 g/cm <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit: (bei 20 °C)	unlöslich
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln:	Organische Lösungsmittel

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****Zu vermeidende Bedingungen**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.  
Nicht bei Temperaturen über 50 °C aufbewahren.

**Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel. Säure, konzentriert.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Toxikologische Prüfungen**

**Nano Motorinnen-Versiegelung & Schutz**

Druckdatum: 22.02.2012

Materialnummer: 345

Seite 5 von 6

**Akute Toxizität**

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	h
85535-85-9	Chlorparaffine C14-C28				
	Akute orale Toxizität	LD50	4000 mg/kg	Ratte.	
	Akute dermale Toxizität	LD50	4000 mg/kg	Ratte.	
64771-72-8	n-Paraffin C10 - C13				
	Akute orale Toxizität	LD50	>5000 mg/kg	Ratte.	
	Akute dermale Toxizität	LD50	>2000 mg/kg	Kaninchen.	
N/A	Alkyldithiophosphat				
	Akute orale Toxizität	LD50	>2000 mg/kg	Ratte.	

**Reiz- und Ätzwirkung**

Nach Hautkontakt: Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.  
Augenreizung: Reizwirkung möglich.

**Sensibilisierende Wirkungen**

nicht sensibilisierend.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**Toxizität**

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	Spezies	h
N/A	Alkyldithiophosphat				
	Akute Fischtoxizität	LC50	1-10 mg/l	Fisch	96
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	1-10 mg/l	Daphnia magna	48

**Weitere Hinweise**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**Verfahren zur Abfallbehandlung**

**Empfehlung**

Nicht zusammen mit Hausmüll entsorgen  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Behälter vollständig entleeren.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**Landtransport (ADR/RID)**

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**Binnenschifftransport**

**Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**Nano Motorinnen-Versiegelung & Schutz**

Druckdatum: 22.02.2012

Materialnummer: 345

Seite 6 von 6

**Seeschiffstransport****Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschiffstransport**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**Lufttransport****Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften****Zusätzliche Hinweise**

Enthält:

&lt; 5 % Phosphate

5 - 15 % Kohlenwasserstoffe, aliphatisch.

15 - 30 % Kohlenwasserstoffe, halogeniert.

**Nationale Vorschriften**

Klassifizierung nach VbF:

AIII - Flüssigkeit mit 55 °C &lt; Flpkt. &lt; 100 °C

Wassergefährdungsklasse:

2 - wassergefährdend

Status:

Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
51 Giftig für Wasserorganismen.  
53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
64 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.  
65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3**

- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*